

RS OGH 1960/2/26 2Ob687/59, 6Ob778/78, 1Ob750/79, 6Ob639/91, 2Ob233/98y

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 26.02.1960

Norm

ZPO §35 Abs1

ZPO §235 Abs4 B

Rechtssatz

Stirbt der Kläger vor Einbringung der Klage durch seinen Rechtsanwalt, ist die Klage nicht zurückzuweisen, sondern es kann die Parteibezeichnung in "Verlassenschaft nach..." berichtigt werden. Allerdings müssen dann die Erben in den Prozeß eintreten oder die Prozeßführung abhandlungsbehördlich genehmigt werden (bewußt gegenteilig zu Entscheidung vom 17.01.1912, ASIG 1456).

Entscheidungstexte

- 2 Ob 687/59

Entscheidungstext OGH 26.02.1960 2 Ob 687/59

Veröff: EvBl 1960/141 S 269

- 6 Ob 778/78

Entscheidungstext OGH 24.01.1979 6 Ob 778/78

Auch

- 1 Ob 750/79

Entscheidungstext OGH 28.11.1979 1 Ob 750/79

- 6 Ob 639/91

Entscheidungstext OGH 23.01.1991 6 Ob 639/91

Auch

- 2 Ob 233/98y

Entscheidungstext OGH 24.09.1998 2 Ob 233/98y

Ähnlich

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1960:RS0035681

Dokumentnummer

JJR_19600226_OGH0002_0020OB00687_5900000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at